Wohnmobil nach Diebstahl in Brandenburg geortet

Am Freitag (7.10.2022) wurde um 0:09 Uhr ein Wohnmobil in Dortmund-Kirchhörde gestohlen. Da der Besitzer einen Tracker am Fahrzeug eingebaut hatte, konnte das Wohnmobil schließlich in Bad Saarow in Brandenburg aufgefunden werden.

Der 57-jährige Mann, der eine Wohnmobilvermietung in Lünen betreibt, hat im September ein Fahrzeug aus seinem Bestand vermietet. Der 39-jährige Mieter aus Dortmund-Kirchhörde gab an, damit eine Reise nach Monaco antreten zu wollen. Am Donnerstag (6.10) kam der Dortmunder von seiner Reise zurück und sollte das Fahrzeug am nächsten Tag wieder in Lünen abgeben.

Gegen 8 Uhr am Freitagmorgen sah der Vermieter, dass das Wohnmobil in Richtung Polen unterwegs ist. Nach telefonischer Rücksprache mit dem 39-jährigen Mieter, der versicherte, das Wohnmobil gegen Mittag zurückzubringen, erhärtete sich der Verdacht des Diebstahls. Das Wohnmobil wurde in unmittelbarer Nähe vom Wohnort des 39-Jährigen in Dortmund-Kirchhörde gestohlen.

Der Waltroper meldete den Diebstahl bereits frühzeitig bei der Polizeidienststelle Lünen. Die Beamtinnen und Beamten konnten so parallel Kontakt mit der hiesigen Dienststelle im Landkreis Oder-Spree in Brandenburg aufnehmen und den Aufenthaltsort des Fahrzeugs übermitteln. In Bad Saarow konnte das Wohnmobil schließlich aufgefunden und ein Tatverdächtiger festgenommen werden. Die Polizei ermittelt nun wegen des Verdachts des besonders schweren Falls des Diebstahls.

Amtsarzt rät zur Grippeschutzimpfung

Wer sie einmal hatte, will sie nicht noch mal: Eine Grippe-Erkrankung sollte nicht auf die leichte Schulter genommen werden. Deshalb raten die Mediziner der Kreis-Gesundheitsbehörde: Der beste Schutz gegen Grippe ist die vorbeugende Impfung. Und sie ist in Zeiten der Corona-Pandemie besonders wichtig.

Denn mit einer schweren Grippe muss man nicht selten im Krankenhaus behandelt werden. In einigen Fällen verläuft sie sogar tödlich. Um sich selbst und andere zu schützen, sollten möglichst viele Menschen den kleinen Pieks auf sich nehmen.

Kettenreaktion vermeiden
Im November beginnt die Grippe-Saison. Um die Zahl der Grippe-Patienten möglichst klein zu halten, betont Amtsarzt Dr. Roland Staudt: „Mit jedem Geimpften sinkt das Risiko einer erneuten Erkrankungswelle. Ähnlich wie bei Corona ist es nämlich so, dass auch Menschen, die keine Krankheitszeichen zeigen, infektiös sein können, andere anstecken und so eine Kettenreaktion auslösen.“

Einen echten Schutz vor der Influenza bietet nur eine Impfung. Weil sich das Grippevirus jedes Jahr verändert, wird die Grippeschutzimpfung auch jedes Jahr an besonders verbreitete Grippe-Varianten angepasst.

Besonders im Blick hat der Amtsarzt Ältere und chronisch Kranke, deren Immunsystem aufgrund des Alters oder einer chronischen Erkrankung geschwächt ist. Auch Menschen, die beruflich häufigen Kontakt mit anderen Menschen haben, empfiehlt der Amtsarzt die Impfung. Die richtige Adresse für die individuelle Beratung und Impfung ist der Hausarzt. Informationen rund um die Grippe & Co. finden sich im Internet

beim Robert-Koch-Institut unter www.rki.de. PK | PKU

Steigende Nachfrage: Kreis Unna bietet zusätzliche Impftermine an

Die Impfstelle des Kreises an der Platanenallee in Unna reagiert auf die steigende Nachfrage mit der Bereitstellung neuer Impftermine. Bereits in der kommenden Woche werden für den Donnerstag, 13. Oktober, zwischen 13 und 18.30 zusätzlich Termine angeboten. Auf die weitere Entwicklung wird der Kreis Unna flexibel reagieren und neue Termine nach Bedarf freischalten. PK | PKU

Akuthilfe Mensch versteigert Trikots von Handballverein TBV Lemgo

Nachdem der Verein Akuthilfe Mensch e.V. zuletzt erfolgreich zwei T-Shirts von „Die Toten Hosen“ versteigern konnten, kehrt er mit zwei unterschriebeben Trikots des Handballbundesligisten TBV Lemgo zurück in den Bereich des Sports. Auch diese Trikots sind wieder über eBay-Charity in der Auktion.

Die Links lauten:
• Trikot 1: https://www.ebay.de/itm/144757429502
• Trikot 2: https://www.ebay.de/itm/144757430904

Mit dem Erlös kann wieder ein Teil der Arbeit des Vereins, u.a. der Transport von Hilfsgütern und Sachspenden zu den Partnern an der polnisch-ukrainischen Grenze finanziert werden.

Wann sich die Vereinsmitglieder wieder auf den Weg machen können, ist derzeit schwer voraussagen, da die Arbeit der Gruppe durch den Verlust von Räumlichkeiten erheblich eingeschränkt ist und wurde.

Fahrradfahrerin nach Zusammenstoß mit Kleinkind auf der Westfalia-Brücke in Lünen gesucht

Am Sonntag (2. Oktober) ist es in Lünen, postalisch Hüttenallee, zu einem Verkehrsunfall zwischen einer Radfahrerin und einem dreijährigen Kind gekommen. Das Mädchen wurde leicht verletzt. Die Frau fuhr nach einem kurzen Stopp weiter, ohne ihre Personalien anzugeben.

Nach bisherigen Erkenntnissen ereignete sich der Unfall gegen 18.30 Uhr auf der Westfalia-Brücke – einem gemeinsamen Fuß- und Radweg. Ein dreijähriges Mädchen war dort zu Fuß mit ihren Eltern in Richtung Süden unterwegs. Als das Kind von Brückenseite zu Brückenseite lief, befuhren zeitgleich zwei Pedelec-Fahrer die Brücke in nördliche Richtung. Mittig des

Fuß- und Radweges kam es zum Zusammenstoß der Radfahrerin und dem Kleinkind.

Nach einem kurzen Stopp sowie dem Hinweis, dass sich die Eltern um ihr Kind kümmern sollten, verließ die Frau in Begleitung eines Mannes den Unfallort, ohne ihre Personalien anzugeben.

Zur Klärung des Sachverhaltes bittet die Polizei die Pedelec-Fahrerin sich bei der Polizeiwache in Lünen unter 0231/132-3121 zu melden.

Sie wird beschrieben als 60 bis 65 Jahre alt, ca. 170 cm groß, schlank, blonde, kinnlange Haare, trug einen Helm und eine rote Outdoorjacke. Ihr Pedelec sei schwarz-grau, vermutlich handelte es sich um ein Mountainbike, das durch den Zusammenstoß Kratzer an der Gabel davon getragen haben muss.

Neue Auffrischungsimpfung verfügbar

Seit dem heutigen Freitag wird in der Impfstelle Unna an der Plantanenalle der neu adaptierte Auffrischungsimpfstoff von BioNTech/Pfizer verimpft. An der Impfstelle in Lünen an der Borker Straße wird der Impfstoff zur Auffrischung ab Samstag, 15. Oktober, verfügbar sein.

Die STIKO empfiehlt für alle Auffrischimpfungen vorzugsweise einen der zugelassenen und verfügbaren Omikron-adaptierten bivalenten mRNA-Impfstoffe einzusetzen. Der neue, an die Omikron-Variante angepasste Impfstoff soll einen breiteren Schutz gegen verschiedene Corona-Mutationen bieten und kann Personen ab 12 Jahren verabreicht werden. Es besteht keine

Wahlmöglichkeit. Bei einer Auffrischungsimpfung muss ein Abstand von mindestens 6 Monaten zur vorherigen Corona-Impfung oder einer Corona-Erkrankung gegeben sein. Bei Personen mit schwerer Immunschwäche gelten kürzere Fristen.

Termine für Impfungen können unter www.kreis-unna.de/impfen gebucht werden. PK | PKU

Hebamme vor Ort: Offene Sprechstunde im Familienbüro

Ist ein Baby geboren, stellen sich häufig viele Fragen, mit denen frischgebackene Eltern vorher so nicht gerechnet haben. Und manchmal sind auch Schwierigkeiten zu bewältigen. Dabei helfen Hebammen. Das Familienbüro Bönen bietet regelmäßig am zweiten Donnerstag im Monat Hebammensprechstunden an. Nächster Termin ist Donnerstag, 13. Oktober.

„Rund ums Schlafen, Stillen oder die richtige Ernährung im ersten Lebensjahr ergeben sich oft Unsicherheiten“, weiß Sabrina Buschmann aus dem Familienbüro an der Bahnhofstraße 137 in Bönen. „Aber auch mit allen anderen Themen rund ums Baby sind junge Eltern bei uns willkommen.“

Baby wiegen lassen
Jeden zweiten Donnerstag im Monat findet im Familienbüro in Bönen die offene Sprechstunde mit Familienhebamme Gudrun Heinen statt. So auch am 13. Oktober. Zwischen 10 und 12 Uhr können Interessierte nicht nur alle Fragen loswerden, sondern auch ihr Baby wiegen lassen.

Eine Voranmeldung ist nicht nötig. Weitere Informationen bei Sabrina Buschmann aus dem Familienbüro des Kreises Unna unter

Tel. 0 23 03 / 27-38 51 oder unter per E-Mail an sabrina.buschmann@kreis-unna.de. PK | PKU

Mittelalterfest auf Schloss Cappenberg

Das LWL-Museum für Kunst und Kultur veranstaltet am vorletzten Wochenende im Oktober (22. und 23.10.) ein Mittelalterfest auf Schloss Cappenberg zur Ausstellung „Barbarossa. Das Vermächtnis von Cappenberg“. Im Fokus steht dabei, Kindern und Jugendlichen das Mittelalter und die Ausstellung näherzubringen. Dafür gibt es ein vielseitiges Programm aus Touren, Workshops sowie Kursen im Schwertkampf und Bogenschießen.

Auf dem Hof von Schloss Cappenberg gibt es verschiedene Mitmach-Aktionen wie Bogenschießen oder Schwertkampf. Besucher:innen können eigene Armbänder knüpfen oder Flechtfrisuren ausprobieren. Im offenen Atelier können sie von 13.30 bis 17.30 Uhr eigene Tusche herstellen und in der mittelalterlichen Schreibwerkstatt ausprobieren.

Von 10.30 bis 17.30 Uhr geben Kunstvermittler:innen einstündige Touren durch die Barbarossa-Ausstellung. Familien können dabei das begleitende Mitmachheft mit Leben füllen und so spielerisch auf den Spuren des ehemaligen Klosters wandeln.

Weitere Informationen gibt es auf der Website des LWL-Museums für Kunst und Kultur: http://www.bit.ly/lwlmkk-barbarossa. Dort wird das Programm laufend aktualisiert. Weitere Information folgen.

Ticketverkauf des Kulturreferates jetzt auch online möglich

Die Kulturveranstaltungen der Stadt Bergkamen können ab sofort über den bekannten Dienst Eventim geordert werden. Dieses Angebot ermöglicht Bergkamener Bürger*innen den Online-Kauf von der Couch oder spontan beim Restaurantbesuch mit Freunden. Unter folgendem Link sind Kartenbestellungen ab sofort möglich: www.tickets.bergkamen.de
Alle Veranstaltungen sind bereits freigeschaltet und können online gebucht werden. Kulturinteressierte profitieren von exklusiven Vorverkäufen und sichern sich auf diesem Weg die besten Plätze. Im Webshop des Kulturreferates sind Eintrittskarten aus allen Sparten zu finden; von Kabarett über Grand Jam, bis hin zu den Klängen der Reihe Klangkosmos Weltmusik sowie der neuen Stand-Up-Comedy-Show LOL. Ob man sich selbst eine Freude machen oder jemanden mit dem Geschenk begeistern möchte.
Selbstverständlich steht das Team des Kulturreferates auch weiterhin bei Fragen und Anregungen telefonisch unter 02307/ 965 464 zur Verfügung.

Wechsel an der Spitze des DRK

In der Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Bergkamen e. V. hat es eine Reihe an Veränderungen gegeben. Ein großer Teil der amtierenden Vorstandsmitglieder wollte die Geschicke des

Vereins in jüngere Hände abgeben. Ausgeschieden aus dem Vorstand sind nach 17 Jahren als Vorsitzender Andreas Kray, Peter Kollmann, der über 30 Jahre stellvertretender Vorsitzender war, weiterhin die Schatzmeisterinnen Julia Rehers und Angela May-Wittkowski sowie der Schriftführer Marcus Hampel. Neu gewählt worden sind Christian Thomé als Vorsitzender, Jan Wiemhoff als stellvertretender Vorsitzender, Marvin Letzner als Schatzmeister und Sigrun Adams als Schriftführerin.
Bereits im Vorfeld sind Ramazan Öcelik zum Rot-Kreuz-Leiter und Jennifer Zejung zur Rot-Kreuz-Leiterin gewählt worden. Stellvertretende Rotkreuzler sind Andreas Mus und Marvin Letzner. Jugendrotkreuzleiterin ist weiterhin Regina Klose.
Neben den Wahlen hat der alte Vorstand in der Jahreshauptversammlung noch über die Arbeit des DRK-Ortsvereins Bergkamen in den Jahren 2019 bis 2021 berichtet. Viel Arbeit ist in dieser Zeit insbesondere im Bereich des Katastrophenschutzes, aber auch zum Beispiel bei den Blutspenden, geleistet worden.
Zum Abschluss der Jahreshauptversammlung bedankte sich der scheidende Vorsitzende bei allen Mitgliedern. „Insbesondere die aktiven Rotkreuzler haben in den vergangenen 17 Jahren eine fantastische Arbeit in Bergkamen für die Bürgerinnen und Bürger geleistet“, so der Vorsitzende. Für ihn selbst geht damit eine kleine Ära zu Ende, die bereits in den 1930er Jahren mit seinem Urgroßvater Wilhelm Maier begann, der kurz nach Gründung vor rund 90 Jahren beim DRK tätig war.

Musik-Show „We Will Rock You“ im Studio Theater

Am Sonntag, 23. Oktober, gastiert um 17 Uhr erstmals das intakt Gesangsensemble im Studio Theater in Bergkamen.Mit Musik von Max Raabe bis Michael Jackson, Musicals und Operetten verzaubern acht versierte Sängerinnen und Sänger das Publikum. Mal röhrt der Sound der Rolling Stones, mal füllt

der feine Klang a cappella den Raum. Freude und Emotionen, aber auch Slapstick und Tanz machen das Konzert zum Schmaus für Auge und Ohr.
Das Intakt Ensemble aus Bergkamen und dem südlichen Münsterland ermöglicht Jedermann/-frau die Teilhabe an Kultur durch Konzerte bei freiem Eintritt. Als Zuschauer gibt man nach dem Konzert, was man kann und möchte, als Spende in den Hut.
Eine Kostprobe zu Humor und Lebensfreude von Intakt finden Sie auf YouTube mit dem Titel „Intakt – Ich Spiele Golf“. (https://m.youtube.com/watch?v=eyW9uXJasAo)